



Der Kieler Arbeitsmarkt im Februar 2016

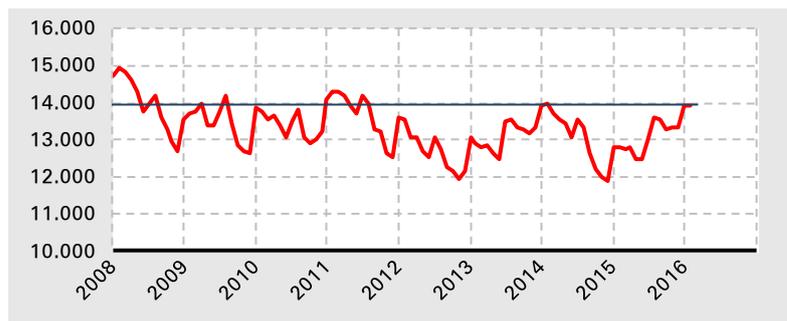
Die Anzahl der Arbeitslosen in Kiel betrug im Februar 13.925, die Arbeitslosenquote betrug 10,5 Prozent. Die Anzahl ist faktisch unverändert gegenüber dem Januar 2016, stieg aber gegenüber dem Vorjahresmonat um 1.140 Personen an. Wie schon in den Vormonaten gab es auch im Februar in den beiden Rechtskreisen eine unterschiedliche Entwicklung. Während die Zahl der „kurzfristig“ arbeitslos gemeldeten Personen (SGB III) gegenüber dem Vorjahresmonat auf aktuell 2.612 sank (-216), stieg die Zahl der nach dem SGB II arbeitslos gemeldeten Personen auch im Februar wieder deutlich an (+1.378) und betrug im Januar 11.313. Gegenüber dem Januar 2016 gab es im Februar in beiden Rechtskreisen keine nennenswerte Veränderung.

Die Anzahl der Unterbeschäftigten – Arbeitslose plus in Maßnahmen der BA befindliche Personen – veränderte sich im Februar gegenüber dem Vorjahresmonat um 71 auf 17.978 Personen (13,2 %). Hier gab es allerdings gegenüber dem Vormonat Januar mit +264 Betroffenen einen deutlich höheren Zuwachs.

Auffallend ist im Februar die Zunahme der gemeldeten offenen Stellen in Kiel, sie stieg um fast 500 auf 2.488, dem höchsten Wert seit über 10 Jahren.

Im Vergleich der kreisfreien Städte des Landes Schleswig-Holstein belegt Kiel weiterhin den letzten Platz.

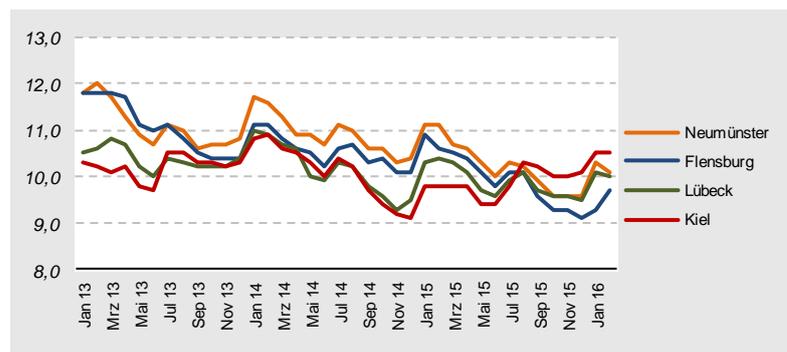
Grafik 1.
Anzahl der
Arbeitslose
seit 2008



Grafik 2.
Anzahl
der offen
gemeldeten
Stellen
seit 2008



Grafik 3.
Die Entwicklung
der Arbeitslosigkeit
in den kreisfreien
Städten Schleswig-
Holstein



Herausgeberin:
Landeshauptstadt Kiel
Bürger- und Ordnungsamt
Abteilung Statistik
Postfach 1152
D-24099 Kiel

Nähere Auskünfte:
Eyk-Röttger Naeve
+49-(0)431-901-2379

E-Mail:
statistikstelle@kiel.de

Internet:
www.kiel.de
www.kiel.de/statistik